

No. 41131

**Germany
and
Austria**

Agreement between the Federal Republic of Germany and the Republic of Austria on the mutual recognition of documents for the carrying of firearms and ammunition by members of traditional riflemen's associations and sport shooters (with annex). Berlin, 28 June 2002

Entry into force: *21 July 2004 by the exchange of instruments of ratification, in accordance with article 4*

Authentic text: *German*

Registration with the Secretariat of the United Nations: *Germany, 23 March 2005*

**Allemagne
et
Autriche**

Accord entre la République fédérale d'Allemagne et la République d'Autriche relatif à la reconnaissance mutuelle des documents couvrant les armes de tir et les munitions emportées en voyage par les membres d'associations de tir traditionnel et de clubs de tir sportif (avec annexe). Berlin, 28 juin 2002

Entrée en vigueur : *21 juillet 2004 par échange des instruments de ratification, conformément à l'article 4*

Texte authentique : *allemand*

Enregistrement auprès du Secrétariat des Nations Unies : *Allemagne, 23 mars 2005*

[GERMAN TEXT — TEXTE ALLEMAND]

Abkommen

zwischen

der Bundesrepublik Deutschland

und

der Republik Österreich

über

die gegenseitige Anerkennung von Dokumenten

für die Mitnahme von Schusswaffen und Munition

durch Angehörige traditioneller Schützenvereinigungen und Sportschützen

**Die Bundesrepublik Deutschland
und
die Republik Österreich -**

in Ausfüllung des Artikels 12 Absatz 3 der Richtlinie des Rates vom 18. Juni 1991 über die Kontrolle des Erwerbs und des Besitzes von Waffen (91/477/EWG) und zur Schaffung von Erleichterungen im grenzüberschreitenden Verkehr mit Schusswaffen und Munition zwischen beiden Staaten -

haben Folgendes vereinbart:

**Artikel 1
Anwendungsbereich**

Dieses Abkommen regelt die Mitnahme von Schusswaffen und der dafür bestimmten Munition durch Mitglieder traditioneller Schützenvereinigungen und von Sportschützenvereinen in das Gebiet des anderen Vertragsstaates zu besonderen Anlässen in der Republik Österreich und im Freistaat Bayern.

**Artikel 2
Dokumente**

(1) Mitglieder österreichischer traditioneller Schützenvereinigungen sowie österreichischer Sportschützenvereine dürfen

- lange Repetierfeuerwaffen im Sinne der Kategorie B Nr. 6 und der Kategorie C Nr. 1, ausgenommen Vorderschaftrepetierwaffen (Pump-Guns),
- lange Feuerwaffen der Kategorie C Nr. 2,
- lange Feuerwaffen der Kategorie D der Richtlinie 91/477/EWG und
- Druckluft-, Federdruck- und CO₂-Waffen

einschließlich der dafür bestimmten Munition in die Bundesrepublik Deutschland, beschränkt auf den Freistaat Bayern, mitnehmen und dort besitzen, wenn der Vereinigung oder dem Verein ein Ausweis gemäß Artikel 3 ausgestellt wurde, ein im Ausweis für die Vollzähligkeit und die Transportsicherheit der Schusswaffen genannter Verantwortlicher an der Reise teilnimmt und der Grund der Reise durch Vorlage einer Einladung oder Anmeldung zur Teilnahme an einer Traditions- oder einer Schießsportveranstaltung im Freistaat Bayern glaubhaft gemacht werden kann. Die während einer Reise mitgenommenen Schusswaffen sind in einer Liste durch den Verantwortlichen schriftlich festzuhalten. Die nach dem Recht der Republik Österreich erforderlichen Besitzerlaubnisse für Schusswaffen sind durch den Inhaber der Erlaubnis mitzuführen.

(2) Mitglieder deutscher traditioneller Schützenvereinigungen sowie deutscher Sportschützenvereine dürfen Schusswaffen und Munition im Sinne des Absatzes 1 in das Gebiet der Republik Österreich mitnehmen und dort besitzen, wenn sie - soweit erforderlich - die deutsche Besitzerlaubnis und den Grund der Reise durch Vorlage einer Einladung oder Anmeldung zur Teilnahme an einer Traditions- oder einer Schießsportveranstaltung in der Republik Österreich glaubhaft machen können.

(3) Die in den Absätzen 1 und 2 genannten Dokumente und Nachweise sind den jeweils zuständigen Behörden und Organen auf Verlangen zur Überprüfung auszuhändigen.

Artikel 3

Österreichischer Ausweis für traditionelle Schützenvereinigungen
und Sportschützenvereine

(1) Einer österreichischen traditionellen Schützenvereinigung oder einem Sportschützenverein, der Mitglied eines landes- oder bundesweiten Verbandes ist, kann auf Antrag des zur Vertretung der Vereinigung oder des Vereins nach außen Berufenen mit gegebenenfalls erforderlicher Zustimmung des Betroffenen die nach dem Sitz der Vereinigung oder des Vereins zuständige Waffenbehörde einen Ausweis nach dem Muster der Anlage zu diesem Abkommen ausstellen, in dem bis zu zwei Mitglieder als für die Schusswaffen Verantwortliche genannt werden.

(2) Der Antrag ist abzulehnen, wenn auf die von der Vereinigung oder dem Verein namhaft gemachten Verantwortlichen gemäß Absatz 1 Gründe zutreffen, die sie nach den innerstaatlichen waffenrechtlichen Regelungen als nicht verlässlich erscheinen lassen.

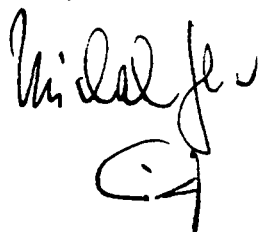
(3) Der Ausweis ist für eine Gültigkeit von höchstens 10 Jahren auszustellen und ist nur in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis gültig; er ist von der Behörde zu entziehen, wenn die Vereinigung oder der Verein aufgelöst oder der Vereinszweck so geändert wurde, dass er die Teilnahme an einer Traditions- oder einer Schießsportveranstaltung nicht mehr umfasst. Ebenso ist er zu entziehen, wenn bei einem Verantwortlichen die Voraussetzungen zur Erteilung nicht mehr vorliegen; in diesem Fall stellt die Behörde einen neuen Ausweis aus, wenn die Vereinigung oder der Verein binnen angemessener Frist einen anderen Verantwortlichen namhaft macht, bei dem keine Gründe zur Ablehnung gemäß Absatz 2 vorliegen.

Artikel 4
Schlussbestimmungen

- (1) Dieses Abkommen bedarf der Ratifikation; die Ratifikationsurkunden werden so bald wie möglich in Wien ausgetauscht.
- (2) Dieses Abkommen tritt am ersten Tag des dritten Monats nach Austausch der Ratifikationsurkunden in Kraft.
- (3) Die Registrierung dieses Abkommens beim Sekretariat der Vereinten Nationen nach Artikel 102 der Charta der Vereinten Nationen wird unverzüglich nach seinem Inkrafttreten von der Bundesrepublik Deutschland veranlasst. Die Republik Österreich wird unter Angabe der VN-Registrierungsnummer von der erfolgten Registrierung unterrichtet, sobald diese vom Sekretariat der Vereinten Nationen bestätigt worden ist.
- (4) Dieses Abkommen wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Jede Vertragspartei kann es unter Einhaltung einer Frist von sechs Monaten auf diplomatischem Wege schriftlich kündigen.

Geschehen zu Berlin am 28. Juni 2002 in zwei Urschriften in deutscher Sprache.

Für die
Bundesrepublik Deutschland



Für die
Republik Österreich



Anlage
zum Abkommen
zwischen
der Bundesrepublik Deutschland
und
der Republik Österreich
über
die gegenseitige Anerkennung von Dokumenten
für die Mitnahme von Schusswaffen und Munition
durch Angehörige traditioneller Schützenvereinigungen und Sportschützen

REPUBLIK ÖSTERREICH



Ausweis
gemäß dem Übereinkommen mit der
Bundesrepublik Deutschland über die
gegenseitige Anerkennung von
Dokumenten
Nr. A-.....

<p>Der Verein</p> <p>_____</p> <p>Name des Vereines</p> <p>hat den Zweck (Vereinszweck laut Statuten in Stichworten)</p> <p>_____</p> <p>_____</p> <p>angezeigt bei</p> <p>_____</p> <p>Name der Vereinsbehörde</p> <p>unter der Zahl _____ Aktenzahl</p>	<p>Der traditionelle Schützenverein* / Schießsportverein* hat als für die Sicherheit der Waffen der Vereins- mitglieder während einer Reise Ver- antwortlichen namhaft gemacht:</p> <p>1.</p> <p>_____</p> <p>Vor- und Familienname, Akad. Grad</p> <p>_____</p> <p>Geburtsdatum und -ort</p> <p>2.</p> <p>_____</p> <p>Vor- und Familienname, Akad. Grad</p> <p>_____</p> <p>Geburtsdatum und -ort</p> <p style="text-align: right;">(R.S.)</p> <p>_____</p> <p>der Behördenleiter</p> <p>_____</p> <p>*Unzutreffendes streichen</p>
--	---

[TRANSLATION - TRADUCTION]

AGREEMENT BETWEEN THE FEDERAL REPUBLIC OF GERMANY AND
THE REPUBLIC OF AUSTRIA ON THE MUTUAL RECOGNITION OF
DOCUMENTS FOR THE CARRYING OF FIREARMS AND AMMUNI-
TION BY MEMBERS OF TRADITIONAL RIFLEMEN'S ASSOCIATIONS
AND SPORT SHOOTERS

The Federal Republic of Germany and the Republic of Austria,

Pursuant to article 12, paragraph 3, of the Council Directive of 18 June 1991 on control of the acquisition and possession of weapons (91/477/EEC) and in order to facilitate trans-frontier traffic between the two States with firearms and ammunition,

Have agreed on the following:

Article 1. Scope of application

This Agreement shall regulate the carrying of firearms and ammunition for them by members of traditional riflemen's associations and sport-shooting clubs into the territory of the other Contracting State for special occasions in the Republic of Austria and the Free State of Bavaria.

Article 2. Documents

1. Members of Austrian traditional riflemen's associations as well Austrian sport-shooting clubs may carry

- repeating long firearms in category B, No. 6, and category C, No. 1, with the exception of slide-action rifles (pump guns),
- long firearms in category C, No. 2,
- long firearms in category D of Directive 91/477/EEC and
- air-powered, spring-pressure and CO₂ powered weapons,

including ammunition for them, into the Federal Republic of Germany, restricted to the Free State of Bavaria, and have them in their possession there, provided that an identity card has been issued to the association or club in accordance with Article 3, that a person designated as being responsible for the complete number and transport security of the firearms on the identity card participates in the journey, and that the reason for the journey can be substantiated by presentation of an invitation or registration form for participation in a traditional or sport-shooting event in the Free State of Bavaria. A list of the firearms carried during the journey shall be kept by the person responsible. The firearms possession permits required under the law of the Republic of Austria shall be carried by the holders of such permits.

2. Members of German traditional riflemen's associations as well as German sport-shooting clubs may, within the meaning of paragraph 1, carry firearms and ammunition into

the territory of the Republic of Austria and have them in their possession there, provided that they are able, when required, to present a German firearms possession permit and substantiate the reason for the journey by presenting an invitation or registration form for participation in a traditional or sport-shooting event in the Republic of Austria.

3. The documents and supporting proof referred to in paragraphs 1 and 2 shall be handed on request to the competent authorities and organs for examination.

Article 3. Austrian identity card for traditional riflemen's associations and sport-shooting clubs

1. An Austrian traditional riflemen's association or a sport-shooting club which is a member of a Land or federal association, may, upon application by the person authorized to represent it externally, with the consent, if necessary, of the association concerned, be issued an identification card by the weapons authority competent in relation to its headquarters, in accordance with the model in the annex to this Agreement, on which up to two members shall be designated as being responsible for the firearms.

2. The application shall be rejected if there are grounds indicating that those designated responsible by the association or club in accordance with paragraph 1 do not appear reliable under domestic regulations relating to legislation on arms.

3. The identity card shall be issued for a maximum period of validity of 10 years and shall be valid only in conjunction with an official photograph identity card; it shall be revoked by the issuing authority if the association or club is dissolved or if its stated aim has been changed to such an extent that, it no longer includes participation in a traditional or sport-shooting event. It shall also be revoked if a person designated responsible no longer fulfils the requirements for issuance of an identity card; in such case, the authority shall issue a new identity card if the association or club designates another person as responsible within a reasonable period of time, in respect of whom there are no grounds for rejecting the application in accordance with paragraph 2

Article 4. Final provisions

1. This Agreement shall be subject to ratification; the instruments of ratification shall be exchanged in Vienna as soon as possible.

2. This Agreement shall enter into force on the first day of the third month following the exchange of the instruments of ratification.

3. Registration of this Agreement with the United Nations Secretariat in accordance with Article 102 of the Charter of the United Nations shall be carried out immediately after its entry into force by the Federal Republic of Germany. The Republic of Austria shall be informed of the registration together with the United Nations registration number as soon as this has been confirmed by the United Nations Secretariat.

4. This Agreement is concluded for an indefinite period. Either Contracting Party may denounce it in writing through the diplomatic channel by giving six months' notice.

Done at Berlin on 28 June 2002 in two originals in German.

For the Federal Republic of Germany:

MICHAEL GEIER

OTTO SCHILY

For the Republic of Austria:

ERNST STRASSER

ANNEX TO THE AGREEMENT BETWEEN THE FEDERAL REPUBLIC OF
GERMANY AND THE REPUBLIC OF AUSTRIA ON THE MUTUAL
RECOGNITION OF DOCUMENTS FOR THE CARRYING OF FIREARMS
AND AMMUNITION BY MEMBERS OF TRADITIONAL RIFLEMEN'S
ASSOCIATIONS AND SPORT SHOOTERS

REPUBLIC OF AUSTRIA

Identity Card

in accordance with the Agreement concluded
with the Federal Republic of Germany on the
Mutual Recognition of Documents

No. A -

The association

Name of the association

aims to

(Aim of the association in accordance with
its statutes in key
words) _____

registered with _____
Name of the association's administrative body

under number _____
document number

The traditional riflemen's associa-
tion*/sport-shooting club* has des-
ignated the following persons as
being responsible for the security of
the firearms of its members when
travelling:

1.

First name and surname, academic
degree

Date and place of birth

2. _____

First name and surname., academic de-
gree

Date and place of birth

Administrative director

* Delete if appropriate

[TRANSLATION - TRADUCTION]

ACCORD ENTRE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE ET LA
RÉPUBLIQUE D'AUTRICHE RELATIF À LA RECONNAISSANCE MU-
TUELLE DES DOCUMENTS COUVRANT LES ARMES DE TIR ET LES
MUNITIONS EMPORTÉES EN VOYAGE PAR LES MEMBRES D'ASSO-
CIATIONS DE TIR TRADITIONNEL ET DE CLUBS DE TIR SPORTIF

La République d'Autriche et la République fédérale d'Allemagne,

En application du paragraphe 3 de l'article 12 de la 91/477/CEE du Conseil, du 18 juin 1991, relative au contrôle de l'acquisition et de la détention d'armes et afin de faciliter le transport transfrontalier des armes à feu et des munitions entre les deux États,

Sont convenues de ce qui suit:

Article premier. Champ d'application

Le présent Accord régit le transport des armes à feu et des munitions qui leur sont destinées par les membres d'associations traditionnelles de tir et de clubs de tir sportif sur le territoire de l'autre État contractant pour des motifs particuliers en République d'Autriche et dans l'État libre de Bavière.

Article 2. Documents

(1) Les membres des associations autrichiennes traditionnelles de tir ainsi que des clubs de tir sportif peuvent emporter et y détenir des

- armes à feu longues à répétition répondant aux critères de la catégorie B no 6 et de la catégorie C no 1, excepté les fusils à pompe,
- armes à feu longues de la catégorie C no 2,
- armes à feu longues de la catégorie D de la directive 91/477/CEE et
- armes à air comprimé, à compression par ressort et à CO₂,

y compris les munitions qui leur sont destinées en République fédérale d'Allemagne et sous certaines réserves dans l'État libre de Bavière si l'association ou le club s'est vu délivrer un permis comme stipulé à l'article 3, si une personne dénommée dans le permis responsable de la complétude et de la sécurité pendant le transport des armes à feu participe au voyage et si la crédibilité du motif du voyage peut être attestée par une invitation à participer ou une inscription à une manifestation de tir traditionnel ou de tir sportif organisée dans l'État libre de Bavière. Les armes à feu emportées lors d'un voyage doivent être mentionnées dans une liste établie par la personne responsable. Les permis de port d'arme de tir requis en application du droit de la République d'Autriche doivent être emportés par leur détenteur.

(2) Les membres des associations allemandes de tir traditionnel de même que des clubs allemands de tir sportif peuvent emporter des armes de tir et leurs munitions au sens du paragraphe 1 sur le territoire de la République d'Autriche et les détenir en Autriche s'ils peu-

vent présenter le cas échéant un permis de port d'arme allemand et justifier de manière plausible le voyage au moyen d'une invitation à participer ou d'une inscription à une manifestation de tir traditionnel ou de tir sportif organisée en République d'Autriche.

(3) Les documents et permis visés aux paragraphes 1 et 2 doivent être présentés sur demande aux autorités et services compétents aux fins de contrôle.

Article 3. Permis autrichien pour les associations de tir traditionnel et les clubs de tir sportif

(1) L'autorité compétente en matière d'armes en fonction du siège de l'association ou du club peut, sur demande de la personne appelée à représenter l'association ou le club vers l'extérieur, avec le cas échéant l'approbation de l'intéressé, délivrer à une association autrichienne de tir traditionnel ou à un club de tir sportif membre d'une association régionale ou nationale un permis qui correspond au modèle présenté en annexe au présent Accord; ce permis ne peut être établi que pour deux membres au maximum responsables des armes de tir.

(2) La demande doit être rejetée si les motifs s'appliquant aux personnes responsables désignées par l'association ou le club visées au paragraphe premier n'apparaissent pas plausibles au regard de la réglementation nationale sur les armes.

(3) Le permis délivré a une validité de 10 ans au maximum et n'est valable qu'accompagné d'une pièce d'identité officielle avec photographie; il doit être restitué à l'autorité si l'association ou le club est dissout ou si un changement ne reprenant plus la participation à des manifestations de tir traditionnel ou de tir sportif a été apporté à l'objet social de l'association. Le permis sera également retiré si l'une des personnes responsables ne remplit plus les conditions de délivrance; dans un cas pareil, l'autorité établit un nouveau permis si l'association ou le club a désigné dans des délais raisonnables une autre personne responsable pour laquelle il n'existe aucun motif de rejet comme stipulé au paragraphe 2 ci-dessus.

Article 4. Dispositions finales

(1) Le présent Accord est sujet à ratification et l'échange des instruments de ratification aura lieu à Vienne dès que possible.

(2) Le présent Accord entrera en vigueur le premier du troisième mois qui suit l'échange des instruments de ratification.

(3) La République fédérale d'Allemagne fera le nécessaire pour que le présent Accord soit enregistré sans tarder auprès du Secrétariat de l'Organisation des Nations Unies conformément à l'article 102 de la Charte de l'Organisation des Nations Unies. La République d'Autriche sera informé du numéro d'enregistrement de l'ONU dès que l'enregistrement aura été confirmé par le Secrétariat de l'Organisation des Nations Unies.

(4) Le présent Accord est conclu pour une durée indéterminée. Chaque Partie contractante peut le dénoncer moyennant le respect d'un préavis écrit de six mois notifié par la voie diplomatique.

Fait à Berlin le 28 juin 2002 en deux exemplaires originaux rédigés en langue allemande.

Pour la République fédérale d'Allemagne :

MICHAEL GEIER

OTTO SCHILY

Pour la République d'Autriche :

ERNST STRASSER

ANNEXE À L'ACCORD CONCLU ENTRE LA RÉPUBLIQUE FÉDÉRALE D'ALLEMAGNE ET LA RÉPUBLIQUE D'AUTRICHE RELATIF À LA RECONNAISSANCE MUTUELLE DES DOCUMENTS COUVRANT LES ARMES DE TIR ET LES MUNITIONS EMPORTÉES EN VOYAGE PAR LES MEMBRES D'ASSOCIATIONS DE TIR TRADITIONNEL ET DE CLUBS DE TIR SPORTIF

RÉPUBLIQUE D'AUTRICHE

Permis

délivré conformément à l'Accord

conclu avec la République fédérale d'Allemagne

relatif à la reconnaissance mutuelle des documents

No A-

L'association _____	L'association de tir traditionnel*/ le club de tir sportif* a désigné les personnes dénommées ci-après responsables de la sécurité des armes des membres de l'association pendant le voyage:
Nom de l'association	
a enregistré son objet social	1.
(Objet social en abrégé de l'association suivant statuts)_____	_____
_____	Prénom et nom de famille, grade académique
_____	_____
	Date et lieu de naissance
auprès de _____	2. _____
Nom de l'autorité chapeautant l'association	Prénom et nom de famille, grade académique
	Date et lieu de naissance
sous le numéro _____	_____
numéro de pièce	Le fonctionnaire en chef

* Biffer les mentions inutiles